

5. JAN. 1981

D 7262 C

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 30,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1980

Nummer: 52

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 18. bis 24.12.1980

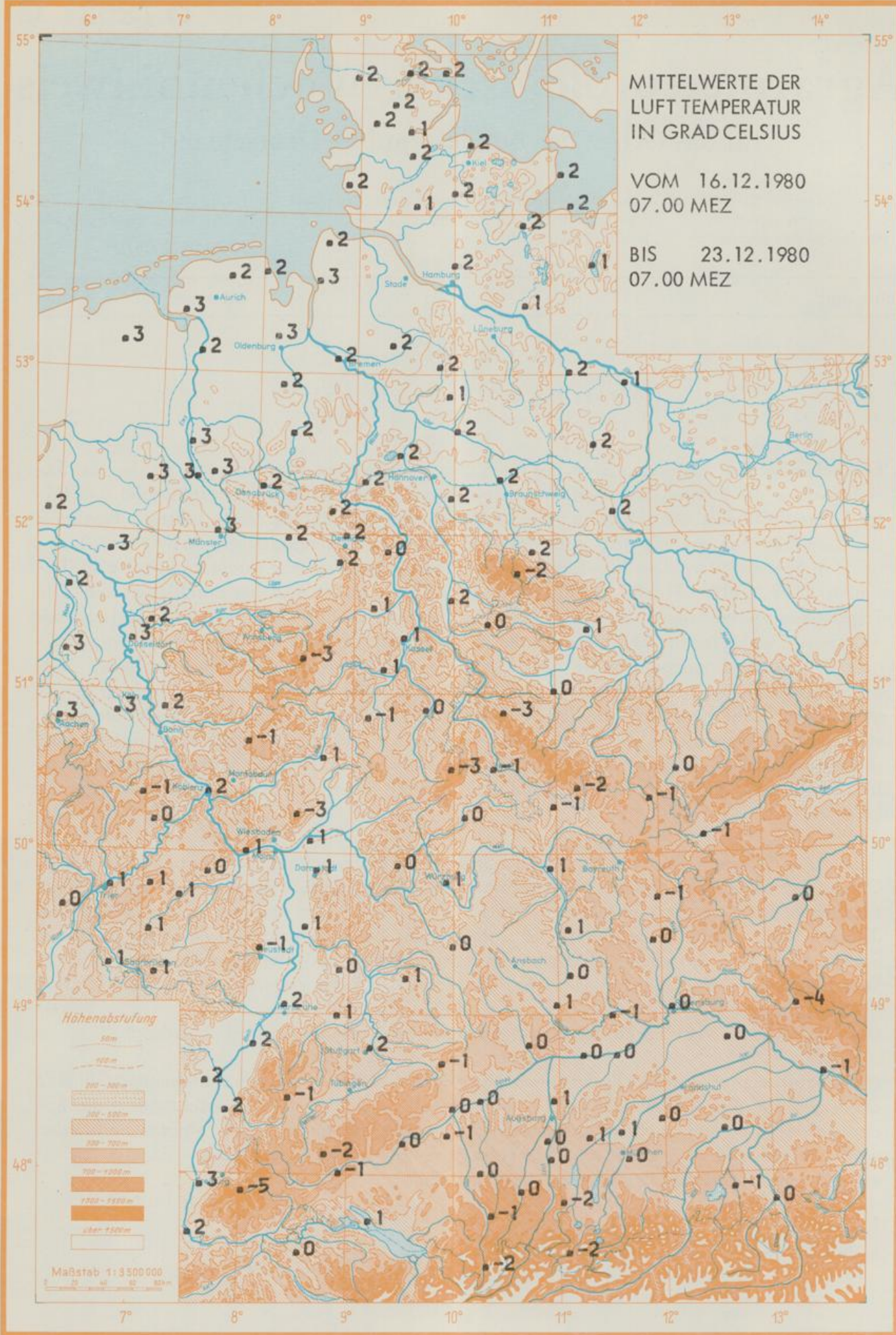
Ein umfangreiches Tiefdrucksystem mit Kern über dem Eismeer beherrschte zu Beginn der Berichtswoche das Wettergeschehen in Mitteleuropa. Dabei lösten Störungsausläufer verbreitet Schneefälle aus, die teilweise zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führten. Nachdem ein Zwischenhoch am Folgetag vorübergehend Wetterberuhigung brachte, kam es am 20. erneut zu Schneefällen. Der inzwischen einsetzende Urlaubsverkehr wurde zum Teil stark behindert. Der "weißen Pracht" sollte jedoch nur eine kurze Lebensdauer beschieden sein. Die Tagestemperaturen stiegen allgemein an und erreichten am Folgetag Werte, die örtlich über 4.5 Grad Celsius lagen. Lediglich in den Gipfellagen der Mittelgebirge herrschten günstige Wintersportbedingungen. Im weiteren Verlauf griffen die Ausläufer eines komplexen nordatlantischen Tiefs auf Mitteleuropa über und führten milde Meeresluft heran. Bei nur geringem Sonnenschein und Niederschlägen, die nur in Norddeutschland Ergiebigkeit aufwiesen, stiegen die Temperaturen weiter an. Die Tiefstwerte lagen mit Ausnahme exponierter Lagen südlich der Donau über dem Gefrierpunkt. Am 24. erreichten sie im Mittelgebirgsraum gebietsweise mehr als 9 Grad Celsius und die Tagesmittelwerte im Rheintal betragen mehr als 10 Grad Celsius.

Lagen die Temperaturen der Krume zu Beginn der Berichtswoche allgemein bei 0 bis 1 Grad Celsius, so stiegen sie infolge der beschriebenen Warmluftzufuhr allgemein an und erreichten gegen Ende der Berichtswoche Werte im Norden von 5, im Rheingau 7 und im Südosten 3 Grad Celsius. Die Temperaturen des Untergrundes bewegten sich überwiegend zwischen 3 und 5 Grad. Gebietsweise stellte sich ein frühlingshafter Bodentemperaturgradient ein: die Temperaturen nahmen mit der Tiefe ab. Dies dürfte auf die Vegetation nicht ohne Einfluß bleiben.

Der Bodenwasservorrat hat Feldkapazität erreicht, bzw. die Böden sind übersättigt.

Die angestiegenen Temperaturen haben besonders die Entwicklung frühblühender Gehölze angeregt. Für die örtlich noch ausstehende Bestellung der Winterweizenschläge ist der Boden weiterhin zu naß, während die Saaten allgemein einen guten Stand zeigten. Im Norden wird gebietsweise über einen erhöhten Feldmausbesatz geklagt, so daß unter Umständen mit erheblichen Ertragseinbußen gerechnet werden muß.

Ausblick: Unbeständig und naßkalt.



MITTELWERTE DER
LUFT TEMPERATUR
IN GRAD CELSIUS

VOM 16.12.1980
07.00 MEZ

BIS 23.12.1980
07.00 MEZ

Höhenabstufung

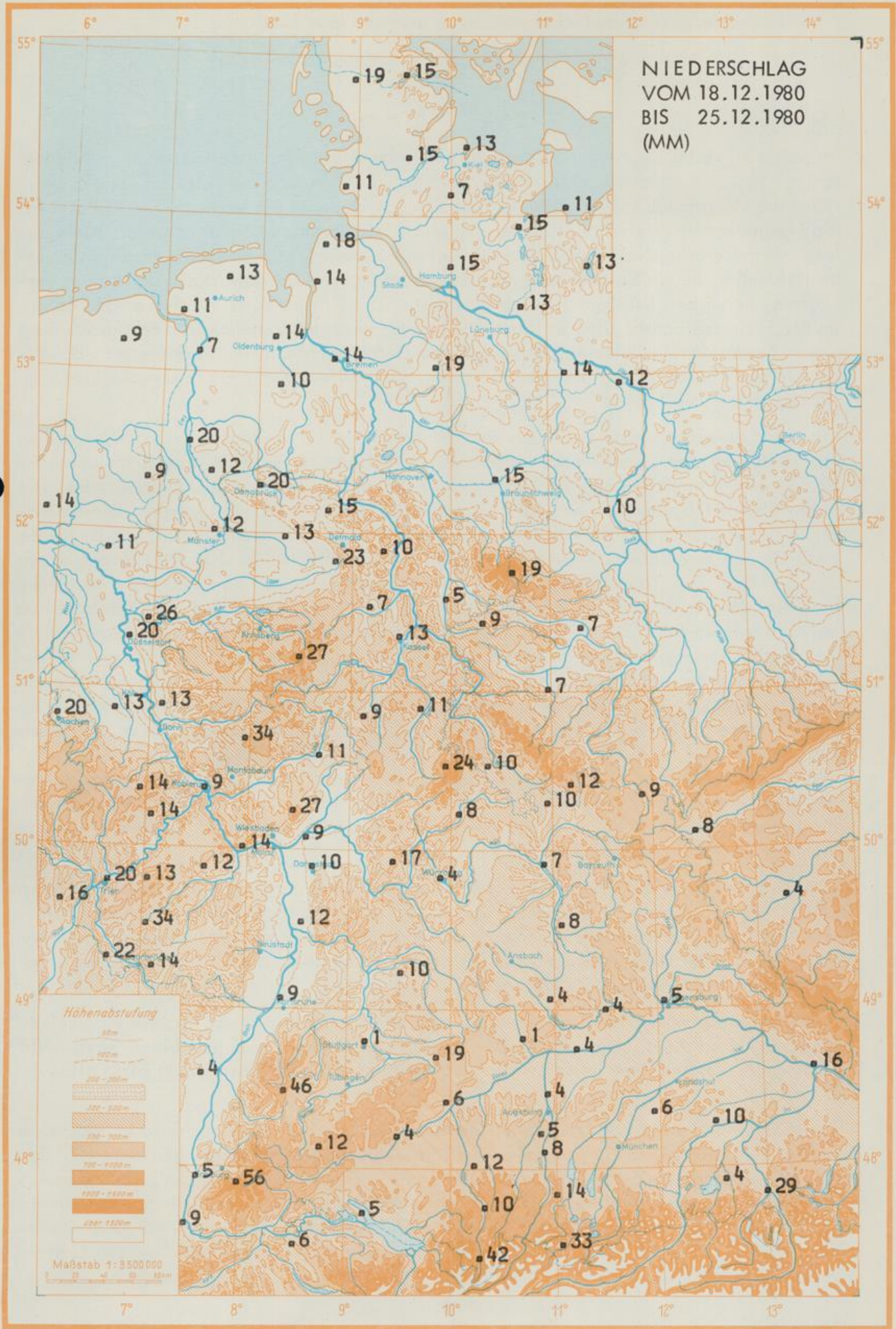


Maßstab 1:3 500 000

7° 8° 9° 10° 11° 12° 13°

55° 54° 53° 52° 51° 50° 49° 48°

55° 54° 53° 52° 51° 50° 49° 48°



Die Wetterentwicklung der Vegetationsperiode 1980 und ihre Auswirkung auf die Ernteergebnisse

Fortsetzung

Im weiteren Verlauf wurden die Rodungsarbeiten der Hackfrüchte zeitweise durch Niederschläge bzw. hohe Bodenfeuchte verzögert, so daß die Ernte von Spätkartoffeln und Zuckerrüben am Monatsende stellenweise noch nicht abgeschlossen werden konnte. Nachdem bei Mais gebietsweise Frostschäden auftraten, wurde mit Vorrang Silomais geerntet, nicht zuletzt weil Carotingehalt und Silierfähigkeit abnahmen. Die Körnermaisenernte wurde verbreitet durch die naßkalte Witterung, die ein erntegerechtes Abtrocknen der Körner verzögerte, behindert. Die Saaten wurden, soweit noch nicht im Vorlaufverfahren geschehen, im Nachlauf mit Bodenherbiziden behandelt, was jedoch mit zunehmender Frostgefährdung gegen Monatsende problematisch wurde. Das Gräserwachstum ließ in der letzten Dekade des Oktobers nach, so daß auch das Jungvieh, das vielfach noch auf Tagesweide gehalten wurde, abgetrieben wurde.

Mit dem November stellte sich auch der "Winter 1980/81" vor: lagen die Tagestemperaturen in der letzten Oktoberwoche noch verbreitet über 10 Grad Celsius, so meldeten am 02.11. alle Wetterstationen im Bundesgebiet Tagesmittelwerte unter 0 Grad Celsius. Die ersten Eistage (Tagesmaximum unter 0 Grad Celsius) konnten vermerkt werden. Diese niedrigen Temperaturen führten zu einer allgemeinen Vegetationsruhe. Mais mit niedrigen FAO-Zahlen erreichte nun auch im Norden die Körnerreife. Gleichzeitig jedoch wurde dort zum Teil eine starke Verpilzung der Kolben festgestellt. Mit einer Zunahme der Trockenmasse der Maiskolben war infolge des Frostes nicht mehr zu rechnen. Die Erntearbeiten bei Silomais waren in der ersten Novemberwoche weitgehend abgeschlossen. Während die Zuckerrübenrodung im Süden vielfach beendet werden konnte, zögerte sich der Ernteschluß im Norden gebietsweise bis in die zweite Monatshälfte hinaus. Infolge der niedrigen Temperaturen in Bodennähe im Verlauf der ersten Monatshälfte - es wurden in 5 cm Höhe Minima örtlich bis zu -14 Grad Celsius gemessen - traten Frostschäden an den Rüben auf. Schneefälle sowie die gefrorenen Böden behinderten die Rodungsarbeiten. Auch nach dem Einsetzen wärmerer Witterung zu Beginn der zweiten Dekade war ein sachgerechtes Abernten problematisch, da das Entfernen der erfrorenen und nun tief herunterhängenden Blattmassen Schwierigkeiten bereitete. Die Blätter waren nun für Futterzwecke und zur Silierung nur noch bedingt verwendbar.

Während die Ernte von Mais durch die Kälte kaum behindert wurde und auch im Norden örtlich abgeschlossen werden konnte, warf das Bestellen der abgeernteten Flächen mit Winterweizen einige Probleme auf. Erst mit Einsetzen des schon erwähnten Tauwetters zu Beginn der zweiten Dekade kam das Drillen des Winterweizens, das bislang in den mittleren Lagen nur zögernd erfolgte, zügig voran.

Die Auswirkungen der Witterung der abgelaufenen Vegetationsperiode ist für die einzelnen Kulturen unterschiedlich gewesen. Die endgültigen Ergebnisse liegen bisher noch nicht vollständig vor, an dem im folgenden gezeichneten Bild dürfte sich aber nicht allzuviel ändern.

Getreide wurde durch die Trockenheit im Mai besonders in Norddeutschland im Wachstum behindert. Verabreichte Düngergaben zum Schossen und Qualitätsdüngungen kamen infolge des Wassermangels nicht ausreichend zum Tragen. Die Sommerungen, und hier besonders der Hafer, reagierten mit Mangelerscheinungen an Spurenelementen. Die zum Teil unterdurchschnittlichen Winterweizenerträge sind nicht zuletzt auf die Trockenheit vor und während des Ährenschiebens zurückzuführen. Bis zur Ernte zeigte die Entwicklung des Getreides eine Verzögerung bis zu 14 Tagen.

Wird fortgesetzt.

AGRAMMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRAMMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 18.12.1980 BIS MITTWOCH 24.12.1980

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRAMMETEOROLOGIE)

E) BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG		17 H UEBER NN (LEHM.SAND)		DD.	FR.	SA.	SU.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG		STUNDEN		0	0	0	0	3	0	0	3
SONNENSCHLEINDAUREN		JJULE/QCM		34	15	29	41	79	19	31	248
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)		GRAD C		3	2	1	2	4	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)		GRAD C		0	0	-1	0	0	4	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)		GRAD C		0	0	-2	-1	-2	4	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE		GRAD C		1	1	1	1	1	4	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE		GRAD C		2	1	1	1	1	4	5	
BODENTEMP. 50 CM TIEFE		GRAD C		4	3	3	3	3	4	4	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE		MM			72				75		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE		MM			115				101		
0- 60 CM TIEFE		MM			131				122		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)		MM		2	0	0	0	9	1	4	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (24 UHR)		%		97	95	89	92	83	97	87	
VERDUNSTUNG		MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ		MM		2	0	0	0	9	1	4	16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRIENKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SD.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SUNNENSCHINDAUER		0	0	0	0	4	0	0	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	46	49	46	90	276	29	72	608
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	4	3	1	2	5	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	-1	-2	0	0	5	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	2	-3	0	0	4	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	1	2	1	1	2	5	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	2	2	2	1	2	5	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	3	3	3	3	3	4	5	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		51				59		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		73				72		
0- 60 CM TIEFE	%NK		111				118		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	.	0	0	5	4	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	98	94	93	97	97	98	83	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	6	0	0	0	5	4	0	15

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL(SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SD.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SUNNENSCHINDAUER		0	4	0	0	5	0	0	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	2	2	1	3	4	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	-3	-3	0	1	3	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	-2	-5	-1	-1	2	2	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	1	1	1	1	2	5	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	2	2	1	1	2	4	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	4	3	3	3	3	4	4	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	8	0	0	0	1	6	.	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	98	79	90	87	84	93	80	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	8	0	0	0	1	6	0	15

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	DUENGUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL(SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	0	1	0	0	0	2	3
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	144	199	278	235	114	74	357	1401
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		3	1	1	3	1	6	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-4	-2	-3	-2	0	0	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-3	-3	-7	-5	0	-1	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		0	0	0	0	1	2	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		1	1	1	1	1	1	4	
50 CM TIEFE GRAD C		2	2	2	2	2	2	3	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			72				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			144				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			108				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	0	.	1	1	3	0	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		82	86	71	84	93	87	69	
VERDUNSTUNG MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ MM		2	0	0	1	1	3	0	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
APFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND. LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	4	0	0	0	0	0	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	97	415	230	160	144	91	180	1317
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		2	-1	1	1	-1	5	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-5	-4	-6	-1	-2	-1	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-6	-12	-7	-2	-1	-2	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		0	0	0	0	0	0	2	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		1	1	1	0	1	1	1	
50 CM TIEFE GRAD C		3	2	2	2	2	2	2	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		5	.	0	7	3	4	0	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		94	91	84	96	96	97	96	
VERDUNSTUNG MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ MM		5	0	0	7	3	4	0	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
APFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND, LEHM)

TAG DER MESSUNG		DU.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHIEINDAUER	STUNDEN	0	4	1	1	2	0	0	8
GLOBALSTRAHLUNG	JJULE/QCH	162	342	204	197	248	99	182	1434
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	4	2	4	5	4	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	-3	-1	-1	2	2	3	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	-3	-3	0	1	2	6	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	1	1	0	1	2	4	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	1	1	1	1	2	3	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	3	3	3	3	3	3	4	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		93				90		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		149				150		
0-60 CM TIEFE	%NK		100				99		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	0	1	0	0	0	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	90	83	81	80	74	80	83	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	1	0	0	1	0	0	0	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	DUENGUNG		
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL (SPAET)	BAUMSCHNITT	NORMAL	
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG		DU.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHIEINDAUER	STUNDEN	0	3	0	0	1	0	0	6
GLOBALSTRAHLUNG	JJULE/QCH	126	392	81	133	234	93	216	1275
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	5	3	7	6	6	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	-1	-2	-3	3	2	4	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	-2	-4	4	2	4	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	1	1	2	4	3	5	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	2	2	2	3	3	4	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	5	4	4	4	5	5	5	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		***				***		
0-60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	3	4	0	0	0	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	75	88	68	79	69	84	64	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	1	1
WASSERBILANZ	MM	1	0	3	4	0	0	-1	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
AEPFEL (SPAET)	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	5	2	0	5	0	0	12
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	63	342	268	84	336	56	99	1250
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	3	2	2	4	4	11	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	-3	-2	1	1	3	6	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	-5	-5	-3	0	3	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	1	0	0	0	1	5	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	2	1	1	1	2	4	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	4	4	3	3	3	4	5	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		57				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		102				104		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		101				98		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	7	.	0	2	1	4	.	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	98	69	80	87	78	93	79	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	7	0	0	2	1	4	0	14

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	DUENGUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL(SPAET)	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	5	0	0	1	0	0	6
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	2	1	2	4	5	10	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	-2	-3	1	1	3	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	-3	-6	0	1	2	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	6	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	6	***	
50 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	5	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				58		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				104		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		***				180		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	9	.	1	3	3	6	0	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	96	78	76	97	80	96	89	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	9	0	1	3	3	6	0	22

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL(SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	0	1	1	0	0	0	2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	1	1	0	3	3	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	-3	-2	-1	-1	1	1	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-4	-4	-2	-2	-1	-1	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	0	0	0	0	0	0	3	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	0	0	0	0	1	1	2	
50 CM TIEFE	GRAD C	2	2	2	2	2	2	2	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				173		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		***				116		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	0	0	1	1	1	0	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	95	88	87	87	84	91	85	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	2	0	0	1	1	1	0	5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL(SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEH	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	0	0	0	0	0	0	0
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	144	258	171	169	99	62	89	992
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	1	1	0	2	2	3	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	-5	-1	-2	-2	0	0	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-4	-1	-1	-3	0	0	1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	0	0	0	0	0	0	2	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	1	1	1	1	1	1	2	
50 CM TIEFE	GRAD C	3	3	3	3	3	3	3	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	0	0	0	2	11	2	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	96	89	84	87	95	99	99	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	2	0	0	0	2	11	2	17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL(SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEH	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	3	0	0	4	0	0	7
GLOBALSTRAHLUNG	Joule/qcm	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		1	2	2	4	6	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-1	-2	-6	2	2	2	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-4	-7	-9	0	1	-1	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		1	1	1	2	3	4	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		2	2	2	2	3	3	5	
50 CM TIEFE GRAD C		4	4	4	3	4	4	4	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			77				67		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			125				123		
0- 60 CM TIEFE %NK			109				100		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		6	.	1	1	2	1	0	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		96	77	84	83	67	91	82	
VERDUNSTUNG MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ MM		6	0	1	1	2	1	0	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 243 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	0	1	5	0	0	6
GLOBALSTRAHLUNG	Joule/qcm	76	85	59	93	161	31	45	550
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		2	1	2	5	4	10	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-1	-2	-3	2	3	3	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-2	-9	-6	1	2	2	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		1	1	1	2	2	4	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		2	2	2	2	3	4	6	
50 CM TIEFE GRAD C		4	3	3	3	3	4	5	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	.	3	0	1	2	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		96	88	94	85	75	90	82	
VERDUNSTUNG MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ MM		4	0	3	0	1	2	0	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	VEGETATIONSRUHE		
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	0	0	1	4	0	0	6
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	122	184	75	186	323	71	148	1109
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 H)	GRAD C	4	2	1	5	6	10	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 H)	GRAD C	-3	-2	-3	1	2	4	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	-5	-3	1	1	3	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	0	0	0	0	1	5	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	1	1	1	1	1	3	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	3	3	2	2	2	3	4	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		69				71		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		107				113		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		97				104		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	7	0	4	3	1	0	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	86	83	94	72	61	80	83	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	7	0	4	3	1	0	0	15

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	VEGETATIONSRUHE
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE
REBEN	VEGETATIONSRUHE

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	0	3	1	0	0	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	111	132	174	326	147	57	110	1057
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 H)	GRAD C	1	0	4	6	4	8	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 H)	GRAD C	-3	-2	-3	2	1	3	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-5	-6	-4	0	1	0	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	0	0	0	0	1	4	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	2	1	1	1	1	2	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	4	3	3	3	3	3	3	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		68				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		149				***		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		102				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	1	0	0	0	0	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	94	96	74	74	89	87	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ	MM	4	0	1	0	0	0	0	5

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	NICHT VORHANDEN
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE
REBEN	VEGETATIONSRUHE